

religio
altenberg

PRO
GRAMM
02/2019

MIT VORSCHAU BIS
SEPTEMBER 2020

Institut
für Kinder- und Jugendpastoral
im Erzbistum Köln

Liebe Leserin, lieber Leser!

In unseren Arbeitswelten bewegen wir uns immer zwischen einer Fülle an Anforderungen und Erwartungen, die an uns herangetragen werden, einerseits und eigenen Bedürfnissen und Vorstellungen einer pädagogisch professionellen Arbeit andererseits. In dieser Gemengelage wollen unsere Fortbildungen ein verlässliches und nachhaltiges Instrument sein, das Raum schafft, die Arbeit individuell und gemeinsam zu entwickeln, zu reflektieren und zu gestalten.

Für den gemeinsamen Blick auf die Grundlagen und Kompetenzen unserer Arbeit mit jungen Menschen heißt es offen bleiben, für das was sich bewährt hat und wachsam sein für das was neu an der Zeit ist. **NEU** ist bei Religio Altenberg das Angebot eines Online-Kurses zu den Grundlagen der Jugendpastoral. Neben den zahlreichen Präsenzveranstaltungen tragen wir hiermit einer zeitgemäßen Lern- und Bildungsform Rechnung, getreu dem Motto ›lerne wann und wo du willst‹. Oder das Innovationstraining Jugendpastoral, das Engagierte vor Ort zu neuen Wegen und Ansätzen ermuntern will.

Aber auch wenn Sie sich für die bewährten Angebote in unserer Reihe communication skills oder in den Fachbereichen *Katechese & Spiritualität* und *Jugendhilfe & Schule* interessieren – wir wollen mit unseren Werkstatttagen, Seminaren oder Fortbildungsreihen Stärkung und Befähigung für die und den Einzelne/n, Impulse für die Arbeit vor Ort, Vernetzung und Gemeinschaft ermöglichen.

Ausführliche Informationen zum Institut finden Sie auf den hinteren Seiten dieses Programmheftes oder auf www.religio-altenberg.de. Natürlich stehen wir auch persönlich für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung (S. 33).

Lassen Sie es uns wissen, wenn Sie meinen, wir sollten etwas überdenken oder verbessern. Wenn Sie zufrieden mit uns sind, dann sagen Sie es gerne weiter. Nun wünschen wir Ihnen eine inspirierende Lektüre des Programmheftes von Religio Altenberg!

Matthias Beiten
Religio Altenberg

PROGRAMMÜBERSICHT SEP – DEZ 2019

SEPTEMBER 2019

17.–18.9.	Medienkompetenz und medienpädagogische Praxis <i>Modul 5: Abschluss, Präsentation und Praxisprojekte</i>	6
20.9.	Resilienz fördern in der OGS <i>Herausforderungen statt Schicksal – Kinder stärken in Krisen</i>	8

OKTOBER 2019

9.–10.10.	Professional Communication Skills <i>Modul 1: Auf den Punkt gebracht: Professionelle Moderation und überzeugende Rhetorik</i>	19
9.10.	Sicher interkulturell agieren im Offenen Ganzttag <i>Handwerkzeug für den Umgang mit (inter)kulturellen Missverständnissen und unterschiedlichen Erziehungsstilen</i>	9
24.–25.10.	Führen & Leiten <i>Modul 1: Grundlagen von Führung & Leitung</i>	17
29.–30.10.	Jugendpastorale Werkstage <i>Grundlagen in der Jugendpastoral</i>	22

NOVEMBER 2019

4.11.	Kompetenzprofil Ganztagsbildung in der Jugendhilfe <i>3. Jahresfachtagung Offener Ganzttag</i>	10
6.11.	Innovations- und Gründungstraining Jugendpastoral in Seelsorgebereichen <i>Einführung und KickOff</i>	11
7.11.	Teams leiten und entwickeln <i>Leitungstool für Führungskräfte</i>	18
12.11.	»Wenn aus Raupen Schmetterlinge werden ...« Bibliolog mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen <i>Werkstatttag Bibliolog</i>	12
19.11.	Jugendpastoraler Werktag <i>Modul 1: Ministranten</i>	22
19.11.	Jugendpastoraler Werktag <i>Modul 2: Firmung</i>	22
25.11.	Sonst entscheiden Andere! <i>Politische Bildung in der Jugendpastoral als sinnstiftender Beitrag zu Mündigkeit und Partizipation</i>	13
28.11.	Kommunikation mit Eltern <i>Wertschätzende Zusammenarbeit in der Erziehungspartnerschaft</i>	14
28.–29.11.	Führen & Leiten <i>Modul 2: Teamentwicklung, Selbstmanagement, Arbeitstechniken</i>	17
29.–30.11.	Mach dich auf ... den Weg <i>Auszeit für Firmkatecht/innen</i>	15

- 4.12. | **Studien-Tag »Was bewegt die Jugend heute?«** 16
Highlights und Trends der 18. Shell-Jugendstudie 2019

PROGRAMMVORSCHAU JAN – SEP 2020

- 21.–22.1. | **Professional Communication Skills**
Modul 2: Souverän bleiben – Gespräche führen und Konflikte moderieren
- 29.–30.1. | **Innovations- und Gründungstraining Jugendpastoral im Seelsorgebereich**
Design Thinking
- 5.2. | **Führen & Leiten**
Modul 4: Führung in der Organisation
- 10.3. | **Jugendpastoraler Werktag**
Modul 3: Gruppen- und Arbeitsprozesse gestalten
- 12.3. | **Leitungs-Tool für Führungskräfte**
- 24.3. | **Werkstatttag Kinder- und Jugendtheologie**
- 25.–26.3. | **Professional Communication Skills**
Modul 3: Moderationen gestalten und professionell visualisieren
- 21.–22.4. | **Innovations- und Gründungstraining Jugendpastoral im Seelsorgebereich**
Business Canvas und Marketing / Kommunikation
- 23.4. | **Jugendpastoraler Werktag** *Modul 4: Ferienfreizeiten*
- 29.–30.4. | **Grundkurs Interreligiöse Kompetenz**
Modul 1: Die multireligiöse Gesellschaft und ihre Herausforderungen
- 12.5. | **Jugendpastoraler Werktag** *Auswertung*
- 4.6. | **Innovations- und Gründungstraining Jugendpastoral im Seelsorgebereich**
Auswertung
- 23.–25.6. | **Grundkurs Interreligiöse Kompetenz**
Modul 2: Informationen zu und Begegnung mit den Religionen
- 17.–18.9. | **Jugendpastorales Symposion**

INHALTSVERZEICHNIS

- 2 Vorwort
- 3 Programmübersicht und -vorschau
- 6 Das Programm von September bis Dezember 2019
- 17 Führen & Leiten: Fortbildungen für Führungskräfte
- 19 Professional Communication Skills
- 20 Grundkurs Interreligiöse Kompetenz
- 22 Jugendpastorale Werktage
- 24 NEU: Online-Kurs Grundlagen der Jugendpastoral
- 26 Theologische Zusatzqualifikation
- 27 Religionspädagogisches Kolloquium
- 28 Forschung: Evaluation Ihrer Firmvorbereitung
- 29 Kinder- und Jugendschutz
- 30 Beratung und Begleitung
- 31 Religio Altenberg – Institut für Kinder- und Jugendpastoral im Erzbistum Köln
- 33 Kontakt, Newsletter
- 34 Anmeldung

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Erzbistum Köln — Religio Altenberg
Marzellenstraße 32
50668 Köln

T +49 (0)221 1642-1942

E info@religio-altenberg.de

W religio-altenberg.de

VERANTWORTLICH

Diözesanjugendseelsorger
Pfarrer Tobias Schwaderlapp

REDAKTION

Matthias Beiten, Dieter Boristowski,
Andrea Foxius (Skript)

© Juni 2019

 [religioaltenberg](https://www.facebook.com/religioaltenberg)

Medienkompetenz und medienpädagogische Praxis

Ein Fortbildungskurs für Mitarbeitende in der kirchlichen Jugendarbeit

Soziale Netzwerke und neue Medien verändern das Leben in allen Bereichen wie kaum eine andere Entwicklung. Für Kinder und Jugendliche bietet das Aufwachsen in der Mediengesellschaft vielfältige Chancen. Die Möglichkeiten von Information und Kommunikation durch digitale Medien werden offensiv genutzt und bieten Chancen der Bildung und Teilhabe.

Aufwachsen und Leben in einer mediatisierten Welt erfordert begleitende Angebote und Unterstützung im Umgang mit digitalen Medien für Kinder, Jugendliche und Fachkräfte.

Hier setzt der Fortbildungskurs ›Medienkompetenz und medienpädagogische Praxis‹ an.

Der Kurs wird als Blended-Learning-Veranstaltung durchgeführt, d.h. als eine inhaltlich abgestimmte Mischung von Präsenzphasen und Online-Lernen.

Die bereitgestellten E-Learning-Inhalte vermitteln das Theoriewissen als Fundament für die praktische Arbeit anhand von Online-Seminaren und durch Recherche anhand geeigneter Quellen, die jeweils zur Vor- und Nachbereitung zur Verfügung gestellt werden.

TERMINE

13.–14.2.2019

9.–10.4.2019

13.–14.6.2019

17.–18.9.2019

KOOPERATION

Kirchliche Jugendarbeit im Bistum Aachen; Jugend im Bistum Essen – Arbeitsstelle Jugendpastoral; Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Bistum Münster; Abteilung Jugendpastoral/Jugendarbeit, Erzbistum Paderborn; LAG Katholische Offene Kinder- u. Jugendarbeit NRW

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in Einrichtungen, Gemeinden, Verbänden und Diensten aus allen Handlungsfeldern der kirchlichen Jugendarbeit; Pastorale Dienste

REFERENT/-INNEN

Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW sowie weitere Fachreferent/innen und Experten/innen zu den jeweiligen Modulen

MODUL 2 13.–14.02.2019 | SIEGBURG

Rechtliche Aspekte

Urheberrecht, Datenschutz, Verbraucherschutz, Jugendschutz; Social Media: die angesagten Kanäle und Methoden für den Einsatz in der Jugendarbeit; Planung des eigenen Praxisprojekts

MODUL 3 9.–10.04.2019 | ESSEN

Jugendhilfe zwischen Partizipation und Prävention

Formate der digitalen Jugendbeteiligung, soziale Verantwortung und Meinungsbildung, problematische Aspekte wie Mobbing, Gewaltdarstellungen, Sucht, Hate Speech

MODUL 4 13.–14.06.2019 | SCHWERTE

Medienarten

Digitale Spiele und Apps für die pädagogische Praxis, Erprobung von Methoden für den Einsatz von Games; Zielgruppenspezifische Herangehensweisen und Methoden: Inklusion, Integration, genderreflektierende Medienpädagogik.

MODUL 5 17.–18.09.2019 | HALTERN

Abschluss

Präsentation der Praxisprojekte

INFO

medien.religio-altenberg.de

Laufender Kurs, eine Anmeldung ist nicht möglich!

Resilienz fördern im Offenen Ganztag

Kinder für und in Krisen stärken

Resilienz oder psychische Widerstandsfähigkeit ist die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen und sie durch Rückgriff auf persönliche und sozial vermittelte Ressourcen als Anlass für Entwicklungen zu nutzen. Welche Schutzfaktoren helfen Kindern in Krisen und sind nicht alle Kinder gleich resilient? Welche Ansätze sind im pädagogischen Alltag mit traumatisierten Kindern hilfreich? Welche Fähigkeiten und Kompetenzen führen dazu, dass Kinder Problemsituationen nicht als Schicksal erleben, sondern als Herausforderung?

Mit diesen und ähnlichen Fragen wird sich der Werkstatttag beschäftigen, wobei genügend Raum für eigene Fragen bleibt.

ORT

MedienCampus, Köln

KOSTEN

40 Euro inkl. Verpflegung

KURSNUMMER

RA-019-2019

ANMELDUNGSSCHLUSS

23.8.2019

KOOPERATION

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.

ZIELGRUPPE

Fach- und Ergänzungskräfte
in OGS und Sek.1

REFERENT

Guido Wedemann,
*Erzieher, Sozialpädagoge,
systemischer Traumapädagoge*

LEITUNG

Katja Birkner,
Abteilung Jugendseelsorge
Dr. Kira Funke,
*Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.*

Sicher interkulturell agieren im Offenen Ganztage

*Handwerkszeug für den Umgang mit unterschiedlichen
Erziehungsstilen*

ORT

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

KOSTEN

40 Euro inkl. Mittagessen
und Getränke

ANMELDESCHLUSS

4.9.2019

ANMELDUNG

www.caritascampus.de

KURSNUMMER

21819-53

ZIELGRUPPE

Fach- und Ergänzungskräfte
in OGS und Sek.1,
Koordinator/-innen Ganztage

KOOPERATION

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.

LEITUNG

Katja Birkner,
Abteilung Jugendseelsorge
Dr. Kira Funke,
*Diözesan-Caritasverband für
das Erzbistum Köln e.V.*

REFERENTINNEN

Maristella Angioni,
*Dipl. Sozialpädagogin,
Interkulturelle Trainerin*
Delia Grevenstein,
*Dipl. Sozialpädagogin,
Interkulturelle Trainerin,
Interkulturelle Mediatorin*

In unserer vielfältigen Gesellschaft ist die Kommunikation von Menschen unterschiedlicher soziokultureller Herkunft scheinbar zur Normalität geworden. Unabhängig davon, wie wir kommunizieren – verbal oder eher durch Gesten und Mimik – immer lösen wir bei unserem jeweiligen Gegenüber etwas aus; vielleicht nicht immer das, was wir erwarten! Weil die eigenen kulturellen Prägungen und Erfahrungen unsere Begegnung mit anderen Menschen bestimmen, kommt es immer wieder zu Missverständnissen und Fehldeutungen.

Diesen Aspekten will der Fachtag durch einen spannenden und lebendigen Austausch zwischen Informationen, praktischen Übungen und Beispielen aus der Praxis nachgehen. Die Betrachtungen und die Erfahrungen der Teilnehmenden stellen dabei einen wichtigen und konstruktiven Beitrag dar.

Das Seminar gibt unter anderem einen Einblick in folgende Felder:

- › Umgang mit vielfältigen kulturellen Hintergründen und Lebenssituationen, unterschiedlichen Gruppen und ihren Besonderheiten
- › Umgang mit unterschiedlichen Erziehungsstilen
- › erfolgreiche interkulturell kommunizieren
- › konstruktive Bewältigung interkulturell bedingter Konflikte

Diese Fortbildung kann sehr gut als Vertiefung zu einer der Grundsensibilisierungen »Kulturelle Vielfalt und Kinder mit Fluchterfahrung im Offenen Ganztage« am 27.3.2019 oder 15.5.2019 genutzt werden. Die gleiche Fortbildung findet noch einmal am 5.11.2019 statt.

Kompetenzprofil Ganztags- bildung in der Jugendhilfe

3. Jahresfachtagung Offener Ganztag

Die (pädagogischen) Fach- und Ergänzungskräfte in offenen Ganztagsschulen haben eine Vielfalt von Bildungs-, Begleitungs- und Betreuungsaufgaben zu erfüllen. Zugleich bewegt sich die OGS als wichtiger Partner in einem großen Netzwerk im Sozialraum.

Dieser Fachtag widmet sich den Potentialen und Herausforderungen des Ganztags. Aktuelle Themenschwerpunkte aus dem Bereich OGS werden unter wissenschaftlichen, fachlich-praktischen und politischen Gesichtspunkten im Rahmen von Vorträgen und Workshops beleuchtet.

Beispiele aus der Praxis und neue Entwicklungen aus der didaktisch-methodischen Arbeit werden vorgestellt. Ziel der Tagung ist der kollegiale Austausch und die fachliche Weiterentwicklung der Arbeit in den Offenen Ganztagsgrundschulen.

ORT

Jugendbildungsstätte
Haus Altenberg, Altenberg

KOSTEN

40 Euro inkl. Mittagessen
und Getränke

KURSNUMMER

RA-021-2019

ANMELDESCHLUSS

4.10.2019

ZIELGRUPPE

Fach- und Ergänzungskräfte in
OGS und Sek.1, Interessierte
und Fachbeauftragte aus den
Verbänden, im Ganztag
engagierte Lehrkräfte

KOOPERATION

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.;
Katholischen Bildungswerk
der Erzdiözese Köln e. V.

LEITUNG

Katja Birkner,
Abteilung Jugendseelsorge
Dr. Kira Funke,
*Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.*
Manuel Hetzinger,
*Erwachsenen- und Familien-
bildung Erzbistum Köln*

Innovations- und Gründungs- training Jugendpastoral im Seelsorgebereich

Solche Situationen in der Pastoral sind durchaus vertraut: Vor Ort gibt es eine motivierte Gruppe, die etwas Neues machen will. Es gibt einen konkreten Ort, an dem etwas Neues entstehen soll. Es gibt eine Situation, in der ein konkretes Angebot fehlt. Was tun? Wie loslegen?

Hier setzt die neue Kursreihe Innovations- und Gründungstraining Jugendpastoral im Seelsorgebereich an.

In vier Modulen zwischen November 2019 und Juni 2020 stehen diese Kursziele im Fokus:

- › mit Kreativitätstechniken und Design Thinking neue Gedanken generieren: Die Entwicklung und Planung eines eigenen Projektes ist dabei Bestandteil des Kurses.
- › mit dem Effectuation-Ansatz die eigene Projektidee immer wieder anhand von Prototypen schärfen und anpassen.
- › sensibel machen für die Aufgabe als Prozessbegleiter/-in mit dem Ziel, das Umfeld innovationsfreundlich vorzubereiten und zu gestalten.

Terminplan:

6.11.2019 | KÖLN

Einführungstag zum Thema Innovation

29. – 30.1.2020 | KÖLN

Design Thinking mit dem Verrocchio Institute

21. – 22.4.2020 | ALTENBERG

Business Canvas und Marketing/Kommunikation

4.6.2020

Halber Abschlusstag mit Vorstellung aller Projekte

ORTE

Jugendpastorales Zentrum
CRUX Köln; Kolping Hotel
Am Römerturm, Köln; Jugend-
bildungsstätte Haus Altenberg,
Altenberg

KOSTEN

150 Euro, inkl. Übernachtungen,
Verpflegung und Kursmaterial

KURSNUMMER

RA-022-2019

ANMELDESCHLUSS

7.10.2019

ZIELGRUPPE

Jugendreferenten aus den
Katholischen Jugendagen-
turen, Fachbereich *Territoriale
& verbandliche Jugendarbeit*
sowie *Katechese & Spiritualität*
in der *Jugendpastoral*; Jugend-
referenten aus den Seelsorge-
bereichen in Trägerschaft der
Kirchengemeinden; Pastorale
Dienste in der Jugendpastoral
wie Pastoralreferenten/
Gemeindereferenten/Priester;
Teilnahme gerne als Tandem
oder Team möglich

KURSLEITUNG

Patrik Höring,
Religio Altenberg
Elisabeth Wessel,
Abteilung Jugendseelsorge

»Wenn aus Raupen Schmetterlinge werden ...« Bibliolog mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Bibliolog

Aus christlicher Überzeugung leistet die Heilige Schrift einen wesentlichen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung und zur Gestaltung des je eigenen Lebens. Über Jahrhunderte hinweg inspirierte sie Menschen, ihr Leben zu verändern oder Neues zu wagen.

Junge Menschen dagegen charakterisieren die Bibel heute als altmodisch und unverständlich – kaum geeignet als Orientierungshilfe für ihr Leben. Gleichzeitig entwickeln Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene offenbar Interesse an biblischen Texten, wenn diese erfahrungsbasiert und lebendig vermittelt werden, wie auch die Kinder- und Jugendtheologie belegt.

Dass sich Erfahrungsräume mit und für junge Menschen in Jugendarbeit, Katechese und Schule öffnen können, dass Kinder und Jugendliche aus sich heraus gehen und »aufblühen« können, wenn sie im Bibliolog den biblischen Personen von Angesicht zu Angesicht begegnen, werden wir miteinander entdecken und austauschen.

Dieser Werkstatttag bietet allen, die bereits einen Grundkurs Bibliolog absolviert haben, die Chance die eigene Praxis zu reflektieren, in Dialog zu kommen, miteinander zu experimentieren, zu üben sowie natürlich selbst Bibliolog zu erleben. Anknüpfend an die eigenen Erfahrungen können unterschiedliche Perspektiven und Fragestellungen eingebracht werden.

ORT

Priesterseminar Köln

KOSTEN

40 Euro

KURSNUMMER

RA-023-2019

ANMELDESCHLUSS

11.10.2019

ZIELGRUPPE

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in der Jugendpastoral, Katecheten/-innen, Lehrer/-innen, pastorale Dienste, Diakone, Priester, u.a., die einen Grundkurs Bibliolog absolviert haben

KOOPERATION

Abteilung Personalentwicklung, Hauptabteilung Seelsorge-Personal, Abteilung Schulpastoral und Hochschulen, Hauptabteilung Schule

LEITUNG

Marianne Bauer,
Abteilung Jugendseelsorge
Irmgard Conin,
Personalentwicklung
pastorale Dienste
Stefanie Bartsch,
Abteilung Schulpastoral
und Hochschulen

Sonst entscheiden Andere!

Politische Bildung in der Jugendpastoral als sinnstiftender Beitrag zu Mündigkeit und Partizipation

Ob im Jugendverband, in der Jugendsozialarbeit, der Pfarrgruppe, der OGS oder in der OT, politische Bildung ist ein grundlegender Bestandteil in den Angeboten der Jugendpastoral – und damit ein wesentlicher Beitrag zu einem gelingenden Zusammenleben.

Bei unserem Werkstatttag und Think Tank kommen Praktiker und Theoretikerinnen zusammen, um einen kritisch konstruktiven Blick auf die aktuelle politische Bildung zu werfen. Im Austausch über Projekte, Methoden und Themen entwickeln wir ein gemeinsames Verständnis von politischer Bildung. Als Teilnehmende und Experten zugleich richten wir im zweiten Teil des Tages den Blick in die Zukunft: Was brauchen junge Menschen um auch im 21. Jahrhundert entscheidungsfähig zu sein? Das gesellschaftliche Zusammenleben und die Arbeitswelt werden massive Veränderungen erleben: Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, Klimakrise und Migration, Armut und soziale Gerechtigkeit werden zu den drängendsten Herausforderungen gehören. Welches Wissen, welche Fähigkeiten, welche Werte brauchen junge Menschen, um sich in dieser Welt zurechtzufinden und urteilsfähig zu sein?

ORT

InVia, Köln

KOSTEN

40 Euro inkl. Mittagessen und Getränke

KURSNUMMER

RA-024-2019

ANMELDESCHLUSS

25.10.2019

ZIELGRUPPE

Jugendreferent/innen, Mitarbeitende der Katholischen Jugendagenturen, in Einrichtungen, Verbänden und Diensten, aus allen Handlungsfeldern der kirchlichen Jugendarbeit, pastorale Dienste

LEITUNG

Barbara Pabst,
Abteilung Jugendseelsorge

Kommunikation mit Eltern

Wertschätzende Zusammenarbeit in der Erziehungspartnerschaft

ORT

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

KOSTEN

40 Euro inkl. Mittagessen
und Getränke

ANMELDUNG

www.caritascampus.de

KURSNUMMER

21819-62

ANMELDESCHLUSS

24.10.2019

ZIELGRUPPE

Fach- und Ergänzungskräfte in
OGS und Sek.1; Koordinatorin-
nen und Koordinatoren der
OGS und Sek. 1

KOOPERATION

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.;
Katholisches Bildungswerk
der Erzdiözese Köln e.V.

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Katja Birkner,
Abteilung Jugendseelsorge
Dr. Kira Funke,
*Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.*
Manuel Hetzinger,
*Erwachsenen- und Familien-
bildung Erzbistum Köln*

REFERENTIN

Gudrun Beckmann,
*Dipl. Pädagogin, Systemische
Therapeutin, Familienthera-
peutin, Coachin, Supervisorin
und Trainerin »Positives
Erziehungstraining«,*
www.gudrun-beckmann.de

Damit OGS und Eltern gut zusammenarbeiten können, sind Vertrauen, ein regelmäßiger Austausch und Transparenz sehr wichtig. Wertschätzende Kommunikation und konstruktive Gesprächsführung gewinnen in der OGS mehr und mehr an Bedeutung. Der Austausch mit Eltern gehört zur täglichen Arbeit. Manchmal finden Tür- und Angelgespräche statt, wenn Eltern ihre Kinder abholen. Das reicht für Alltagssituationen, aber nicht, wenn es Missverständnisse oder Konflikte gibt, die in einem persönlichen Gespräch geklärt werden müssen. Einige Gespräche werden mit Eltern und Lehrerinnen/ Lehrern geführt, wenn es zum Beispiel um die schulische Entwicklung oder das Verhalten eines Kindes geht.

In diesem Seminar besteht die Gelegenheit das eigene Kommunikationsverhalten zu reflektieren. Die Teilnehmenden lernen theoretische Kommunikationstechniken und -methoden kennen oder können sie vertiefen und an konkreten Beispielen aus dem OGS-Alltag ausprobieren.

Sie erfahren, wie sie

- › die Beziehung zu den Eltern empathisch, wertschätzend und für beide Seiten ressourcenorientiert gestalten,
- › Elterngespräche vorbereiten, entspannt und zielgerichtet führen und
- › im Konfliktfall sicher und gelassen kommunizieren können.

Mach dich auf ... den Weg

Auszeit für Firmkatechet/innen

TERMINE

29.11.2019, 17 Uhr bis
30.11.2019, 17 Uhr

ORT

Kardinal Schulte Haus,
Bensberg

KOSTEN

60 Euro inkl. Übernachtung
und Verpflegung

KURSNUMMER

RA-025-2019

ANMELDESCHLUSS

4.11.2019

ZIELGRUPPE

Katechet/-innen, haupt- und
ehrenamtliche Verantwortliche
in der Jugendpastoral,
Mitarbeitende der Katholi-
schen Jugendagenturen,
pastorale Dienste, Interessierte

KOOPERATION

Mit dem Fachbereich
Katechese & Spiritualität der
Katholischen Jugendagenturen
Bonn, Düsseldorf, Köln, LRO
und Wuppertal

LEITUNG

Marianne Bauer,
Abteilung Jugendseelsorge
Daniela Ossowski,
*Katholische Jugendagentur
Bonn gGmbH*

Wer sich allein oder gemeinsam auf den Weg begibt, kann Neues entdecken, Vertrautes wiederfinden und von dem erzählen, was er oder sie unterwegs erlebt hat. Im eigenen Leben, im Alltag und auch in der Bibel stößt man dabei auf unterschiedliche ›Wegweiser‹ und Hinweise, die ermutigen, ›los zu gehen‹ oder sich zu entscheiden und auf ›Oasen‹, die stärken.

Die Auszeit bietet den Raum etwas für die eigene Spiritualität zu tun, Gott, sich selbst und den Anderen (neu) zu begegnen und vielleicht bewusst(er) die eigenen Wege im Advent zu gehen, aufzutanken und sich inspirieren zu lassen. Gemeinsam wollen wir die Adventszeit als eine Weg-Zeit erfahren, die nach Betlehem zur Krippe führt – in Ruhe und Gespräch, in Austausch und Gebet, gemeinsam und in kleinen Gruppen.

Was bewegt die Jugend von heute?

Highlights und Trends in der 18. Shell-Jugendstudie 2019

Sie ist die bekannteste Jugendstudie im deutschsprachigen Raum: Die inzwischen 18. Ausgabe der Shell Jugendstudie analysiert, was junge Menschen heute bewegt und welche Ansprüche sie an die Gesellschaft stellen.

Thomas Gensicke, seit vielen Jahren Mitautor der Studie, gibt einen Überblick über die zentralen Ergebnisse und Trends der Studie. Patrik Höring, vom Institut Religio Altenberg, wird eine Einschätzung der Studie aus jugendpastoraler Sicht vornehmen. Im Anschluss besteht Gelegenheit, der Frage nach der Relevanz der Ergebnisse für einzelne Handlungsfelder der kirchlichen Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nachzugehen.

ORT
Priesterseminar, Köln

KOSTEN
20 Euro inkl. Verpflegung

KURSNUMMER
RA-026-2019

ANMELDESCHLUSS
13.11.2019

ZIELGRUPPE
Forschende und Lehrende aus dem Bereich der Jugendpastoral/ kirchlichen Jugendarbeit sowie Pastorale Mitarbeiter/-innen; Mitarbeitende der Katholischen Jugendagenturen; Jugendreferent/-innen im Seelsorgebereich in Trägerschaft von Kirchengemeinden; Mitarbeitende der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendverbände sowie der Jugendsozialarbeit; Interessierte aus der Gemeinde- und Jugendpastoral

REFERENTEN
Dr. Thomas Gensicke,
*Sozialforscher und Autor,
München*
Prof. Dr. Patrik C. Höring,
Religio Altenberg

Führen & Leiten

*Fortbildungen für leitende Mitarbeitende der
Katholischen Jugendagenturen im Erzbistum Köln*

Führung heißt: Menschen verantwortlich bewegen gemeinsam Ziele zu erreichen. Aus diesem Ansatz heraus bietet Religio Altenberg Fortbildungen an, die leitende Mitarbeitende in ihrer Leitungskompetenz stärken und in ihren Aufgaben qualifizieren. Führungskräfte stehen in ihrem beruflichen Handeln kontinuierlich wechselnden Anforderungen und unterschiedlichen Herausforderungen gegenüber. Die eigene Führungsrolle zu reflektieren und die Selbstorganisation stetig zu verbessern ist dabei ebenso elementar wie der Aufbau von Kompetenzen zur Entwicklung von Organisationen, der Steuerung von Projekten oder der Begleitung von Menschen in sich verändernden Situationen.

Je nach Erfahrungshintergrund leitender Mitarbeitende bietet Religio Altenberg einen **Basiskurs** sowie **Leitungstools** zur Vertiefung einzelner Themenfelder an.

ZIELGRUPPE

Leitende Mitarbeitende der Katholischen Jugendagenturen als Fachbereichs-, Sachgebiets- oder ähnlich übergeordnete Verantwortliche

LEITUNG

Matthias Beiten, *Religio Altenberg*

REFERENTINNEN

Monika Hövel-Seyfried,
schriftwechsel
Sigrid Gerhold, *Stabsstelle*
Verwaltungsleitungen im
Erzbistum Köln

ANMELDUNG

Anmeldung zum Basiskurs durch die Geschäftsführenden der Katholischen Jugendagenturen im Erzbistum Köln

Der **BASISKURS 2019/20** Führen & Leiten richtet sich ausschließlich an Fachbereichs-, Sachgebiets- oder ähnlich übergeordnete Verantwortliche in den Katholischen Jugendagenturen und beinhaltet folgende Module:

MODUL 1 24.–25.10.2019

Grundlagen von Führung und Leitung

MODUL 2 28.–29.11.2019

Teamentwicklung, Selbstmanagement, Arbeitstechniken

MODUL 3 *wird noch bekannt gegeben*

Arbeitsrechtliche Aspekte der Vorgesetztenrolle

MODUL 4 5.2.2020

Führung in der Organisation

Ein neuer Basiskurs für Einrichtungsleitungen (z.B. OGS, OKJA) startet wieder Anfang 2020

ORT

MedienCampus, Köln

KOSTEN

40 Euro inkl. Verpflegung

KURSNUMMER

RA-028-2019

ANMELDESCHLUSS

11.10.2019

ZIELGRUPPE

Erfahrene Leitungskräfte der Katholischen Jugendagenturen und in Einrichtungen der Jugendpastoral

LEITUNG

Matthias Beiten,
Religio Altenberg

REFERENTIN

Eva Kaczmarek, *Gesellschaft für Management-Psychologie GbR, Hannover*

In den **LEITUNGS-TOOLS** bekommen bereits erfahrene Führungskräfte die Möglichkeit, ihr Führungshandeln zu reflektieren und ihre Führungskompetenzen zu erweitern.

7.11.2019

Teams leiten und entwickeln

Um ein Team erfolgreich zu führen, sollten Führungskräfte die Entwicklung ihres Teams aktiv angehen. Ziel der Fortbildung ist es, Reibungsverluste in der Teamarbeit zu reduzieren, Synergien zu entdecken und diese für die Bewältigung der Arbeitsaufgaben zu nutzen. In erfolgreichen Teams arbeiten Menschen mit sich ergänzenden Persönlichkeiten, Kompetenzen und Fähigkeiten an gemeinsamen Zielen. Hierbei werden alle Teammitglieder eingebunden, Anforderungssituationen werden gemeinsam bewältigt und Konflikte als Chance verstanden.

Im Rahmen des Seminars geht es um

- › Merkmale von Synergieteams und Vorteile der Teamarbeit
- › Erfolgreiche Führung in den Teamentwicklungsphasen
- › Kommunikationsstrukturen in einem Team sichtbar machen und optimieren
- › Selbstorganisation in Teams fördern
- › Diversität im Team als Chance verstehen

Dabei wechseln sich Impulsvorträge der Trainerin, Einzel- und Kleingruppenarbeiten sowie Anwendungssimulationen ab. Im Mittelpunkt steht immer der Transfer in den beruflichen Alltag der Teilnehmenden.



Professional Communications Skills

*Wirkungsvoll kommunizieren – Einzelseminare
und Zertifikatskurs*

Die Arbeitswelt in der Jugendpastoral stellt Menschen vor immer neue Herausforderungen. Egal ob als Führungskraft oder Mitarbeiter, als Haupt- oder Ehrenamtler, in Kontakt mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen – eine wirkungsvolle und souveräne Kommunikation ist unabdingbar.

In der Seminarreihe »professional communication skills« werden unterschiedliche Schwerpunkte der professionellen Kommunikation thematisiert, Inhalte vermittelt und für die eigene alltägliche Praxis trainiert.

KOSTEN

Einzelmodul: 60 Euro
inkl. Unterkunft, Verpflegung
und Tagungsmaterial

Gesamtkurs: 150 Euro
inkl. Unterkunft, Verpflegung,
Tagungsmaterial und Zertifikat

KURSNUMMER

RA-020-2019

ANMELDESCHLUSS

11.9.2019

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende der Katholischen Jugendagenturen, in Einrichtungen der kirchlichen Jugendarbeit, ehrenamtlich Verantwortliche und Interessierte

LEITUNG

Dieter Boristowski,
Religio Altenberg

REFERENTEN

Referent/innen der Gesellschaft für Management-Psychologie (GMP), Hannover

MODUL 1

9.–10.10.2019 | WERMELSKIRCHEN

Auf den Punkt gebracht – Professionelles Präsentieren und überzeugende Rhetorik

MODUL 2

21.–22.1.2020 | WERMELSKIRCHEN

Souverän bleiben – Gespräche führen und Konflikte moderieren

MODUL 3

25.–26.3.2020 | ALTENBERG

Moderationen gestalten und professionell visualisieren

*Die Seminarmodule können einzeln oder auch als
zertifizierter Gesamtkurs gebucht werden.*

Grundkurs Interreligiöse Kompetenz

Zum Dialog der Religionen gibt es in der modernen multireligiösen Gesellschaft keine Alternative. Die Katholische Kirche bekennt sich seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil zu diesem Dialog, der ein tieferes Verständnis anderer Religionen und ein gutes Miteinander ermöglicht.

Der Grundkurs **Interreligiöse Kompetenz** will zur erfolgreichen Gestaltung dieser Herausforderung beitragen.

Er vermittelt und fördert wesentliche Kompetenzen für den interreligiösen Dialog:

- › **Wissenskompetenz** durch theoretische Auseinandersetzung;
- › **Haltungskompetenz** durch Selbstreflexion;
- › **Handlungskompetenz** durch Konzeption, Durchführung und Reflexion eines eigenen Praxisprojektes.

Inhalte des Grundkurses sind:

- › grundlegende Informationen über andere Religionen,
- › der Umgang mit religiöser und kultureller Vielfalt,
- › die Haltung der katholischen Kirche zu anderen Religionen,
- › Impulse zur praktischen Gestaltung interreligiöser Dialogveranstaltungen.

KOOPERATION

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.; Referat Dialog und Verkündigung, Erzbistum Köln; Katholische Hochschule NRW; Phil.-Theol. Hochschule SVD St. Augustin; Bildungswerk der Erzdiözese Köln

Neben theoretischen Impulsen sind vor allem Begegnungen und Gespräche mit Angehörigen anderer Religionen vorgesehen. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden ein eigenes Praxisprojekt durchführen und dokumentieren.

Der **GRUNDKURS INTERRELIGIÖSE KOMPETENZ** beinhaltet folgende Module:

MODUL 1

29.–30.4.2020, 10.30–17 UHR | SIEGBURG

Die multireligiöse Gesellschaft und ihre Herausforderungen

MODUL 2

23.–25.6.2020, 10.30–17 UHR | KÖLN

Informationen zu und Begegnung mit den Religionen

MODUL 3

7.–8.10.2020, 10.30–17 UHR | SIEGBURG

Die Gestaltung des Miteinanders durch den interreligiösen Dialog

MODUL 4

14.1.2021, 9–17 UHR | KÖLN

Projektpräsentation und Abschlussfeier

ZIELGRUPPE

Grundkurs richtet sich an Hauptamtliche in Caritas, (Jugend-) Seelsorge und Bildung

PLANUNGSTEAM

Ute Gau,
Prof. Dr. Patrik Höring,
Prof. Dr. Thomas Lemmen,
Susanne Lynen

REFERENTEN

Werden im Verlauf des Kurses bekannt gegeben.

KONTAKT & ANMELDUNG

thomas.lemmen@
erzbistum-koeln.de

Jugendpastorale Werktage 2019/2020



KURSNUMMER

RA-027-2019

ANMELDESCHLUSS

1.10.2019

ZIELGRUPPE

Priesteramtskandidaten und Pastoral-/Gemeindeassistent/-innen, bei den einzelnen Modulen (1–4) sind auch berufserfahrene Priester, Diakone und Laien im Pastoralen Dienst willkommen

LEITUNG

Prof. Dr. Patrik C. Höring
und Christoph Köster,
Religio Altenberg

REFERENTEN

Fachreferenten der Jugendseelsorge im Erzbistum Köln

Die Einführung in die Jugendpastoral ist ein Angebot der Abteilung Aus- und Weiterbildung, Hauptabteilung Seelsorge-Personal, Erzbistum Köln und des Erzbischöflichen Priesterseminars Köln in Kooperation mit Religio Altenberg.

Die erfahrungsorientiert ausgerichteten Module greifen neben den Grundlagen der Jugendpastoral im Erzbistum Köln einzelne Themen wie *Firmung* oder *Ministrantenpastoral* auf.

Die Priesteramtskandidaten müssen neben der Einführung und Auswertung vier Veranstaltungen aus dem Religio Programm wählen. Diese sollen nach Möglichkeit die vier angebotenen Module sein, können aber auch wahlweise durch andere Veranstaltungen aus dem Religio Programm ersetzt werden.

Termine 2019/2020

EINFÜHRUNG

Grundlagen der Jugendpastoral

29.10.2019 von 9.30 Uhr bis 30.10.2019, 16 Uhr

Priesterseminar, Köln

MODUL 1

19.11.2019, 9–16 UHR | ALTENBERG

Ministranten

Im Anschluss findet eine Heilige Messe und Begegnung mit Diözesanjugendseelsorger Pfr. Tobias Schwaderlapp statt. Teilnehmende, die auch Modul 2 belegen, können im Haus Altenberg übernachten.

MODUL 2

20.11.2019, 9–16 UHR | ALTENBERG

Firmung

MODUL 3

10.3.2020, 9–16 UHR | KÖLN

Gruppen- und Arbeitsprozesse in der Jugendpastoral gestalten

MODUL 4

23.4.2020, 9–16 UHR | KÖLN

Ferienfreizeiten

ABSCHLUSS 12.5.2020, 9–16 UHR | KÖLN

Auswertung und aktuelle Themen

NEU ONLINE-KURS

Grundlagen der Jugendpastoral

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse über Entstehung, Situation, Herausforderungen, Zielperspektiven und Handlungsformen von Jugendpastoral, insbesondere der kirchlichen Jugendarbeit.

Der Kurs eignet sich für Mitarbeitende auf Regional- und Diözesanebene ebenso wie für pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie haupt-, neben- oder ehrenamtlich Mitarbeitende in Einrichtungen der kirchlichen Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit, in den kirchlichen Jugendverbänden und den Gruppierungen und Angeboten der Kirchengemeinden. Auch Studierende in theologischen oder (sozial)pädagogischen Studiengängen profitieren in diesem Kurs von einer praktisch-theologischen und handlungsfeldnahen Vertiefung.

KURSLEITUNG

Prof. Dr. Patrik C. Höring,
*Diözesanreferent für jugend-
pastorale Grundlagen, Studien-
angebote & Forschungsprojekte*

TEILNAHMEGEBÜHR

160 Euro

Darin enthalten sind

- › der Zugang zum Religio Altenberg Campus sowie zur Online-Bibliothek von religio-altenberg.de
- › das Starterpaket mit einem persönlichen Exemplar des aktuellen *Handbuch kirchliche Jugendarbeit* sowie des Arbeitsbuches *Jugendarbeit Jugendlichen begegnen*
- › Teilnahmezertifikat

Kursinhalte sind u.a.:

- › Ursprünge und historische Entwicklung von Jugendpastoral und kirchlicher Jugendarbeit
- › Theologische Konzepte kirchlicher Jugendarbeit wie Diakonische Jugendarbeit, Mystagogische Jugendarbeit, evangelisierende Jugendarbeit, Missionarische Jugendarbeit, Jugendpastoral der Begegnung
- › Gesetzliche Rahmenbedingungen der kirchlichen Jugendarbeit als Teil der Kinder- und Jugendhilfe freier Träger
- › Die Lebenswelt junger Menschen anhand aktueller Studien
- › Einblicke in Handlungsfelder der Jugendpastoral: Jugendarbeit in Gemeinden, Jugendverbandsarbeit, Offene Kinder- & Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Jugendhilfe & Schule, Jugendkirchen und Jugendpastorale Zentren
- › Die aktuelle Situation von Kirche und Pastoral vor dem Hintergrund unterschiedlicher Kirchenbilder

Professionelles Handeln erfordert Sachkenntnis. Die theoretischen Grundlagen der eigenen Arbeit zu kennen und sie im Kontext sich stetig verändernder Rahmenbedingungen zu reflektieren, ist unabdingbar.

Der Kurs schließt mit einer qualifizierten Teilnahmebescheinigung ab. Diese weist auch die entsprechenden Credits in Form von ECTS-Punkten aus. Nach erfolgreichem Abschluss stehen alle Kursmaterialien als Download zur Verfügung.

Kursmerkmale:

- › Selbstständig zu absolvierendes, modularisiertes Lernprogramm, das die Inhalte in Form von filmischen Impulsen und Textbeiträgen aufbereitet und mithilfe von Leitfragen zur Selbstreflexion und zur selbstständigen Recherche anleitet.
- › Persönliche Zeitsouveränität, d.h. der Kurs ist jederzeit in einem individuellen Lerntempo absolvierbar.
- › Die erfolgreiche Teilnahme wird durch ein Zertifikat des Instituts Religio Altenberg und der Phil.-Theol. Hochschule SVD St. Augustin bestätigt.



ANMELDUNG

www.religio-altenberg.de

**Lerne überall
& jederzeit**

Theologische Zusatzqualifikation für Studierende & Mitarbeitende (in) der Sozialen Arbeit

Ein Angebot für Studierende und Mitarbeitende (in) der Sozialen Arbeit, die sich ein tieferes Verständnis des kirchlichen Handelns und eine deutlichere Identität als Mitarbeitende in der Pastoral wünschen.

Eine Erweiterung der (sozial)pädagogischen Qualifikation durch ein theologisches Zusatzstudium dient einem besseren Verständnis pastoraler Fragestellungen und führt in der beruflichen Praxis zu einer besseren Vernetzung von pädagogischem und seelsorglichem Handeln. Die Zusatzqualifikation dient einer grundlegenden Einführung in theologische Fragestellungen und führt zu einer persönlichen Auseinandersetzung mit Fragen des Glaubens, der persönlichen Wertorientierung und dem Auftrag als Christen in der Welt von heute. Ein Begleitseminar reflektiert dies auf dem Hintergrund der eigenen beruflichen Rolle.

Zu den thematischen Schwerpunkten des Studienganges gehören:

- › Einleitung in die biblischen Schriften
- › Einführung in Formen christlicher Spiritualität
- › Praktische Ekklesiologie, ausgewählte Fragen der Pastoraltheologie (mit dem Schwerpunkt Kirchliche Jugendarbeit) und des Kirchenrechts
- › Einführung in die theologische Anthropologie und die kirchliche Soziallehre
- › Einführung in die Liturgiewissenschaft und die Sakramentenlehre

Die Lehrveranstaltungen bestehen aus Präsenzveranstaltungen (wöchentlich, z.T. als Blockveranstaltung) und wählbaren Einheiten im Selbststudium. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester, kann jedoch je nach persönlicher oder beruflicher Situation auch verlängert werden.

KOSTEN

Verwaltungs- und Prüfungsgebühr: 50 Euro je Semester, zzgl. Semesterbeitrag für den Allgemeinen Studentenausschuss (derzeit 10 Euro) je Semester.

ANMELDESCHLUSS

28.2. Sommersemester
30.8. Wintersemester

ZIELGRUPPE

Studierende & Mitarbeitende (in) der Sozialen Arbeit, pädagogische Fachkräfte in der Jugendpastoral

VORAUSSETZUNGEN

Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife

STUDIENABSCHLUSS

Der Studiengang schließt ab mit einem Zertifikat der Philosophisch-Theologischen Hochschule SVD St. Augustin

STUDIENLEITUNG

Prof. Dr. Patrik C. Höring
*Religio Altenberg,
PTH St. Augustin*

KOOPERATION

Philosophisch-Theologische Hochschule SVD St. Augustin

WEITERE INFORMATIONEN

www.pth-augustin.eu/pth/studium/theologische-zusatzqualifikation.php

Religionspädagogisches Kolloquium

Schulische und außerschulische Bildung

TERMINE

Nach Absprache. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

ZIELGRUPPE

Studierende der Katholischen Theologie höherer Fachsemester (Vertiefungsbereich Magister, Lizentiat, Doktorat) sowie interessierte Praktiker/innen aus der kirchlichen Jugendarbeit.

LEITUNG

Prof. Dr. Patrik C. Höring
*PTH St. Augustin,
Religio Altenberg*

KONTAKT

Prof. Dr. Patrik C. Höring
T 0221 1642-1438
E patrik.hoering@erzbistum-koeln.de

Religio Altenberg organisiert den Austausch zwischen Theorie und Praxis der kirchlichen Jugendarbeit.

Sie interessieren sich für die Arbeit mit jungen Menschen? Ihnen sind Bildungsprozesse an unterschiedlichen Orten (Schule, Gemeinde, Jugendarbeit, Medien, ...) ein Anliegen? Sie suchen nach einem Thema oder planen bereits eine Diplom-, Magister- oder Masterarbeit im praktisch-theologischen bzw. religionspädagogischen Bereich und wünschen sich eine Gelegenheit zu Anregung und Austausch?

Wir bieten die Gelegenheit an einem Kolloquium zu Themen der Bildungsarbeit mit (jungen) Menschen teilzunehmen. Das Seminar orientiert sich prozessorientiert an den Interessen der Teilnehmenden, so dass Themen und Inhalte gemeinsam vereinbart werden.



Evaluation Ihrer Firmvorbereitung

Sie planen und konzipieren die Vorbereitung auf das Firm sakrament in einem Seelsorgebereich unseres Erzbistums? Sie haben Interesse an qualifizierter Rückmeldung und an der Weiterentwicklung Ihres Konzeptes?

Zusammen mit den Katholischen Jugendagenturen im Erzbistum Köln bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu Dialog und Beratung. Grundlage dafür ist eine quantitative Befragung (Fragebogen), die wir mit Ihnen durchführen und seelsorgebereichsspezifisch auswerten. *Selbstverständlich ist das Angebot für Seelsorgebereiche und Pfarreien im Erzbistum Köln kostenlos.*

Sie erhalten präzise Einblicke in Erwartungen und Interessen, Wirkungen und Effekte Ihrer Firmvorbereitung. Wir befragen die Firmkandidaten zu Beginn und zum Ende der Firmvorbereitung und können damit Rückschlüsse auf die Wirksamkeit ziehen. Sie erhalten Einblicke in die Erwartungen der Jugendlichen an die Firmvorbereitung, ihre Motive für die Anmeldung, ihre Einstellungen zu Kirche, Gemeinde und Glaube, religiöse Praxis, Gottesbilder und Einschätzungen zu Erlebnissen und Erfahrungen in der Vorbereitungszeit. *Die Befragung ist anonym, die erhobenen Daten werden nicht weitergegeben und zu keinem anderen Zweck verwendet.*

Wir übernehmen die Befragung und stellen Ihnen die Ergebnisse auch gerne im Rahmen von Dienstgesprächen, Team- oder Gremiensitzungen, Katechetentreffen o.ä. vor.

LEITUNG UND KONTAKT AUF DIÖZESANEBENE

Prof. Dr. Patrik C. Höring,
Religio Altenberg

E patrik.hoering@erzbistum-koeln.de
T 0221 1642-1438

MACHEN SIE MIT!

Kinder und Jugendliche schützen ist unser Auftrag

Die Abteilung Jugendseelsorge berät Einrichtungen und Träger der Jugendpastoral hinsichtlich der Absicherung des Kinder- und Jugendschutzes in der Jugendseelsorge. Hier orientieren wir uns besonders an den Vorgaben des Jugendschutzgesetzes und des Bundeskinderschutzgesetzes. Dazu gehören Qualifizierung und vorbeugende Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt und Missbrauch.

Die Katholischen Jugendagenturen Köln, Leverkusen / Rheinberg / Oberberg, Düsseldorf, Wuppertal und Bonn im Erzbistum Köln beraten vor Ort zu formellen Maßnahmen, wie der Einholung von erweiterten Führungszeugnissen, der Unterzeichnung einer Selbstverpflichtungserklärung und der Unterzeichnung der sogenannten »8a-Vereinbarungen« (der Schutzauftrag der Jugendhilfe nach § 8a des Kinder- und Jugendhilfegesetzes). Sie unterstützen bei der Erstellung von »Institutionellen Schutzkonzepten« sowie bei der Suche nach geeigneten Schulungen von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt.

Ziel aller Präventionsmaßnahmen im Erzbistum Köln ist, Kinder und Jugendliche in unseren Gemeinden, Diensten, Verbänden und Einrichtungen vor sexualisierter Gewalt zu schützen und ihnen einen Raum zu bieten, in dem sie sich sicher fühlen und selbstbestimmt entwickeln können.

Der diözesane »Arbeitskreis Kinder- und Jugendschutz« befasst sich darüber hinaus mit aktuellen Entwicklungen zu weiteren Themen des Jugendschutzes, wie Alkohol, Drogen, Gewalt, Mobbing und Diskriminierung in den neuen Medien, Radikalisierung etc.

KONTAKT

Ansprechpartnerin zu Fragen und Themen des Kinder- und Jugendschutzes:

Katja Birkner

Abteilung Jugendseelsorge

0221 1642-1244

katja.birkner@

erzbistum-koeln.de

Präventionsbeauftragte

im Erzbistum Köln

Manuela Röttgen

Marzellenstraße 32,

50668 Köln

0221 1642-1500

praevention@

erzbistum-koeln.de

Beratung und Begleitung

Fortbildungsberatung, Supervision und Teamentwicklung

Das Institut Religio Altenberg bietet einen Beratungsservice zur persönlichen Fortbildungsplanung für alle Mitarbeitenden der Jugendpastoral des Erzbistums Köln an. Im persönlichen Gespräch können ein oft noch unspezifischer Fortbildungswunsch geklärt, eine Perspektive für die berufliche Weiterentwicklung besprochen und Fortbildungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Ebenso können Hinweise zu Beratungsangeboten wie Supervision oder Coaching für einzelne Mitarbeitende, Führungskräfte und Teams gegeben werden.

Organisations- beratung

Organisationsberatung ist eine sinnvolle Hilfe für Organisationen und Einrichtungen in Phasen intensiver Neuorientierung, bei Team- und Konzeptentwicklungsprozessen sowie sonstigen Umstrukturierungsüberlegungen.

Religio Altenberg bietet Ihnen auch in dieser Situation Beratung und Hilfe an. Wir stehen zur Verfügung für Orientierungs- und Sondierungsgespräche, um Ihren Beratungsbedarf und Ihre Auftragsfragen zu klären. Damit können wir Sie passgenau auf entsprechende Beratungsangebote hinweisen und Ihnen geeignete Berater/-innen vermitteln.

Religio Altenberg steht in Kontakt mit Netzwerken von erfahrenen Berater/-innen, die entsprechende Kompetenzen für jugendpastorale Handlungsfelder mitbringen und solche Prozesse bereits erfolgreich begleitet haben. Diese Vermittlung und Konsultation durch Religio Altenberg ist für jugendpastorale Einrichtungen aus dem Bereich des Erzbistums Köln kostenfrei.

KONTAKT

Matthias Beiten

T 0221 1642-1257

E matthias.beiten@
erzbistum-koeln.de



Institut
für Kinder- und Jugendpastoral
im Erzbistum Köln

Seit 2008 ist Religio Altenberg der Ort für neue Impulse in der Jugendpastoral im Erzbistum Köln.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist einem raschen Wandel unterworfen.

Vierorts entwickeln sich neue Formen von Gemeinde und Kirche, die für junge Menschen (wieder) attraktiv sein können. Religio Altenberg analysiert solche neuen Ausdrucksformen von Kirche und ermutigt, innovative Gemeindeformen zu entwickeln und zu erproben. Dazu suchen wir den inspirierenden Austausch und wollen selbst Orientierung geben für eine zeitgemäße Jugendpastoral.

Das Institut bietet Orientierung, Inspiration und Bildung durch

- › Grundlagenarbeit und praxisbezogene Forschung,
- › Studienangebote, die berufliche Qualifikationen und Abschlüsse aufwerten,
- › praxisrelevante Fortbildungsangebote für Mitarbeitende in der Jugendpastoral.

Mit diesem umfassenden Angebot wendet sich Religio Altenberg an

- › Haupt- und nebenberuflich Mitarbeitende in den Katholischen Jugendagenturen, in Jugendverbänden, in Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit, in der Ganztagsbetreuung, in Seelsorgebereichen und im Pastoralen Dienst.
- › Verantwortliche in der Jugendpastoral als Träger von Projekten, Maßnahmen und Einrichtungen, als Vorsitzende von Vereinen und anderen Trägern, als Stadt- und Kreisjugendseelsorger und Beauftragten der Jugendpastoral.
- › Ehrenamtlich Engagierte in den Seelsorgebereichen und Handlungsfeldern der Jugendpastoral. Menschen in der Ausbildung zu sozialen und pastoralen Berufen.
- › Alle, die sich für Fragestellungen und Themen in Sachen *Kirche, Jugend und Gesellschaft* interessieren.

›Religio‹ bedeutet ›Rückbindung‹

Der Name ›Religio‹ bedeutet ›Rückbindung‹: die Rückbindung an den Glauben und die Botschaft Jesu Christi ist die Triebfeder, mit der wir uns jungen Menschen zuwenden und uns in der Jugendpastoral engagieren. Gleichzeitig braucht es die Rückbindung an die Lebenswelt der Menschen heute, um zielgerichtet handeln zu können.

Ganz bewusst ist Religio verknüpft mit dem traditionsreichen Ort Altenberg, seit vielen Jahrzehnten Zentrum bewegender Aufbrüche und wesentlicher Entwicklungen in der kirchlichen Jugendarbeit, und das weit über die Grenzen des Erzbistums Köln hinaus.

Wenn Sie Kritik oder Anregungen zu unserem Programm haben, lassen Sie es uns wissen und machen Sie dazu gerne von den Kontaktdaten Gebrauch!



Matthias Beiten

Leiter

T +49 (0)221 1642-1257

E matthias.beiten@erzbistum-koeln.de



Dieter Boristowski

Programmplanung und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)221 1642-1941

E dieter.boristowski@erzbistum-koeln.de



Prof. Dr. Patrik C. Höring

Jugendpastorale Grundlagen

T +49 (0)221 1642-1438

E patrik.hoering@erzbistum-koeln.de



Christoph Köster

Religiöse Jugendbildung

T +49 (0)221 1642-1937

E christoph.koester@erzbistum-koeln.de



Andrea Foxius

Anmeldung und Organisation

T +49 (0)221 1642-1942

E andrea.foxius@erzbistum-koeln.de

POSTANSCHRIFT

Erzbistum Köln
Religio Altenberg
Marzellenstraße 32
50668 Köln

T +49 (0)221 1642-1942

E info@religio-altenberg.de

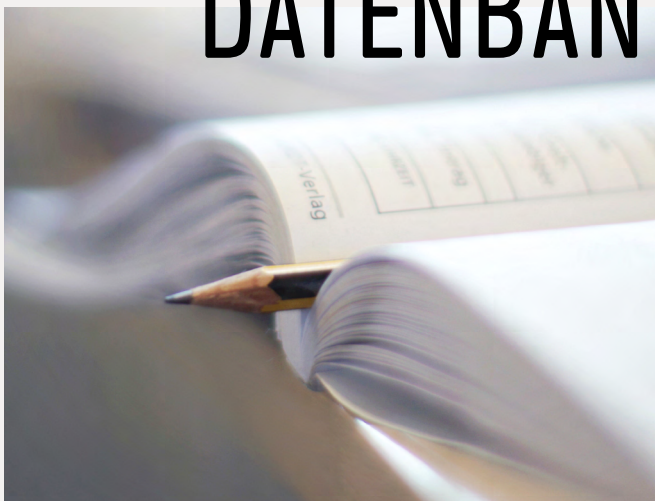
W religio-altenberg.de

Bleiben Sie auf dem Laufenden!

Abonnieren Sie unseren Newsletter, und wir halten Sie über die aktuellen Angebote und Entwicklungen von Religio Altenberg auf dem neuesten Stand.

Bitte registrieren Sie sich unter
www.religio-altenberg.de

WISSENS DATENBANK



Als neuen Service entwickelt Religio Altenberg eine Wissensdatenbank rund um Fragen und Themen der Kinder- und Jugendpastoral.

Die Religio-Bibliothek enthält Grundlagentexte, Erhebungen und Fachbeiträge in den Kategorien Lebenslagen junger Menschen; Fachbereiche und Handlungsfelder; Verlautbarungen, Richtlinien, Gesetze; Forschungsprojekte und Expertisen. Wir pflegen die Materialien nach und nach ein, erheben dabei aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Sollten Sie Fragen, Anmerkungen oder Ergänzungen zur Bibliothek haben, lassen Sie es uns gerne wissen!

KONTAKT

Prof. Dr. Patrik C. Höring,

Religio Altenberg

E patrik.hoering@erzbistum-koeln.de

T 0221 1642-1438

W bibliothek.religio-altenberg.de

DIE ANMELDUNG ERFOLGT ONLINE UNTER
RELIGIO-ALTENBERG.DE ODER PER MAIL
AN INFO@RELIGIO-ALTENBERG.DE

FRAGEN ZUR ANMELDUNG
Telefon 0221 1642-1942

Teilnahmebedingungen: Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und müssen spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgt sein. Sollten Sie innerhalb einer Woche keine Bestätigung per E-Mail erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. *Bitte geben Sie an, wenn Sie vegetarisches Essen wünschen.*

Die Teilnahmegebühren umfassen Kursgebühren, anfallende Übernachtungskosten und Vollverpflegung. Eine entsprechende Rechnung sowie eine Teilnahmebescheinigung erhalten Sie nach der Veranstaltung.

Wir behalten uns vor, Veranstaltungen zu verlegen oder abzusagen.

Die Teilnahmegebühren werden aus Mitteln des Erzbistums Köln gefördert.

Der Rücktritt ist möglich und nur wirksam bei schriftlicher Rücktrittsbestätigung per E-Mail durch uns. Wir berechnen als Rücktrittskosten bis zwei Wochen vor Kursbeginn die Hälfte der Teilnahmegebühr. Bei weniger als zwei Wochen vor Kursbeginn berechnen wir den Gesamtbetrag.

Bei Fragen zu Organisation und Anmeldung wenden Sie sich bitte an Andrea Foxius, Telefon 0221 1642-1942 oder per E-Mail an andrea.foxius@erzbistum-koeln.de.

PRO

**ORIENTIERUNG.
INSPIRATION.
BILDUNG.**